Formular 1/2: Genehmigungsbestand der gesamten Anlage

Der Genehmigungsbestand einer Anlage ergibt sich aus behördlichen Entscheidungen wie Genehmigungen (G), Widerspruchsbescheiden (W), Urteilen (U), nachträglichen Anordnungen (AN) sowie aus den Anzeigen (AZ) gemäß § 67 Abs. 2 BImSchG (früher § 16 Abs. 4 GewO a.F.), bedeutenden Mitteilungen (M) des Betreibers gemäß § 16 BImSchG a.F., Anzeigen (A15) nach § 15 BImSchG und Verzichtserklärungen (V). Neben den immissionsschutzrechtlichen Genehmigungen sind auch baurechtliche, gewerberechtliche, wasserrechtliche o. a. anlagenbezogene Genehmigungen, Erlaubnisse, Ausnahmegenehmigungen usw. aufzuführen.
Die Vorgänge sollten chronologisch aufgelistet werden. Die Projekttitel sollen knapp aber präzise den Projekt- bzw. Genehmigungsumfang umreißen. Bei komplexen Genehmigungsbeständen kann ergänzend eine Skizze der Bauabschnitte erforderlich sein. In der letzten Spalte soll z. B. auch vermerkt werden, ob eine Genehmigung erloschen ist.

Datum	**Typ (z.B. „G“)**	**Rechtsgrundlage (z. B. § 16 BImSchG)**	**Aktenzeichen/ Behörde**	**Projekttitel/ Bemerkungen**
19.09.2013	G	§ 4 EWS Stadt Limburg	2012-0203-BA-3 / Tiefbauamt Stadt Limburg	Entwässerungsgenehmigung Containerumschlagplatz
18.02.2014	G	§ 1 HEisenbG	III 33 - 66 d 02/01 / RP Gießen	Sanierung vorhandener Gleise und Sanierung und Verlängerung einer bestehenden Laderampe
01.07.2016	G	§ 7f AEG	III 33.1-66 d 02/01-3-2014 / RP Gießen	Erlaubnis zur Aufnahme des Betriebs gemäß § 7f AEG
01.07.2016	G	§ 7f AEG	55272 LEA-1932-16-1 / Ministerium für Wirtschaft und Verkehr	Erlaubnis zur Aufnahme des Betriebs gemäß § 7f AEG
15.11.2021	G	§ 4 BImSchG	RPGI-42.2-100g0900/1-2018/8 / RP Gießen	Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zum Umschlag von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfälle und zeitweiliger Lagerung nicht gefährlicher Abfälle
16.07.2024	A15	§ 15 BImSchG	RPGI-42.2-100g0900/1-2018/11 / RP Gießen	Aufnahme Abfallschlüssel 161104 (Ofenausbruch, nicht gefährlich) in den Annahmekatalog für BE 1 (Containerumschlag)